

Leiter der Gruppe 33
„EU-Programme, Bologna-Prozess“

DAAD • Postfach 200404 • D-53 134 Bonn

An alle
ERASMUS-Hochschulkoordinatorinnen
und -koordinatoren
in Deutschland

Ansprechpartner: Dr. Siegbert Wuttig
Telefon: (0228) 882-349
Fax: (0228) 882-555
E-Mail: wuttig@daad.de
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: 2007/ERASMUS/PV-sb

Datum: 7. August 2007

Ausschreibung von Mitteln für Vorbereitende Besuche (PV) im Rahmen des Programms für lebenslanges Lernen/ERASMUS 2007/2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

für Reisen zur Vorbereitung von Hochschulkooperationen im Rahmen von ERASMUS-Mobilitätsmaßnahmen sind in begrenztem Umfang Mittel vorgesehen.

Die Mittel werden vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel für **Reisen im Zeitraum vom 1. August 2007 bis zum 31. März 2008** zur Verfügung gestellt.

Anträge können antragsberechtigte Hochschulen vom **1. August 2007** bis zum **10. Dezember 2007** laufend beim DAAD stellen (es gilt das Datum des Poststempels).

Wir hoffen, dass Sie die Möglichkeit nutzen, Zuschüsse für Vorbereitungsbesuche bei neuen Kooperationspartnern zu beantragen.

Zukünftig sind Reisen zur Vorbereitung von Kooperationen im Rahmen der dezentralisierten Mobilitätsmaßnahmen des ERASMUS-Programms förderbar. Dazu gehören Auslandsstudium (SMS), Auslandspraktikum (SMP/SMP_PC), die Mobilität von Dozenten (TM), Personalmobilität (ST) sowie die Intensivprogramme (IP).

Das Antragsformular ist diesem Schreiben als Anlage beigefügt und ist auch auf der Website der Gruppe 33/EU-Programme des DAAD (<http://eu.daad.de>) abrufbar.

1. Antragsberechtigt sind

alle nach ERASMUS förderfähigen Einrichtungen („eligible institutions“), die im Besitz einer gültigen ERASMUS Universitätscharta (EUC) sind.



2. Förderbedingungen

Förderfähig sind Besuche bei zukünftigen Kooperationspartnern auf Hochschul-, Fakultäts- und Fachbereichsebene zur gemeinsamen Vorbereitung von ERASMUS-Mobilitätsmaßnahmen (SMS, SMP, SMP_PC, TM, ST, IP), für die bislang noch keine Mobilitätsmittel beim DAAD beantragt worden sind. Förderfähig sind weiterhin Besuche bei Unternehmen bzw. bei förderfähigen Einrichtungen für Praktika. Förderfähig ist auch die Teilnahme an von Nationalen Agenturen organisierten Kontaktseminaren im Ausland.

Förderfähige Zielländer sind die 27 EU-Mitgliedstaaten, Island, Liechtenstein, Norwegen sowie die Türkei. Vorbereitungsreisen innerhalb Deutschlands können nicht bezuschusst werden.

Der Förderzeitraum erstreckt sich vom **1. August 2007 bis zum 31. März 2008**.

Die Dauer eines Besuchs darf maximal **1 Woche** betragen.

Pro Vorbereitungsbesuch zum selben Partner kann pro Hochschule nur **eine** Vorbereitungsreise bezuschusst werden.

Pro Reise können Kosten für **1** Person übernommen werden (nur in begründeten Ausnahmefällen maximal 2 Personen).

Bezuschusst werden Kosten für die An- und Abreise sowie Kosten für Unterkunft und Tagegelder bis zur Höhe von EU-Maximalsätzen (nähere Angaben s. im Anhang zum Antragsformular).

Eine doppelte Bezuschussung aus anderen EU- oder nationalen Mitteln für denselben Zweck ist ausnahmslos nicht zulässig.

3. Beantragung

Ein Antrag kann jederzeit eingereicht werden. Jeder Vorbereitende Besuch muss mit dem anliegenden Formular jeweils einzeln durch die Hochschule beantragt werden. Einzelpersonen können keine Anträge stellen. Der Antrag ist spätestens drei Wochen vor dem geplanten Reisetrip einzureichen. Eine nachträgliche Beantragung von Mitteln ist nicht möglich.

Letztmöglicher Antragstermin für Reisen unabhängig von der dreiwöchigen Antragsfrist ist der 10.12. 2007 (es gilt das Datum des Poststempels).

Die Bearbeitung von vollständigen Anträgen erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs. Der ERASMUS-Koordinator erhält eine schriftliche Eingangsbestätigung.

Eine Auswahlkommission des DAADs entscheidet nach inhaltlichen und formalen Kriterien über eine Bewilligung. Die Bewilligung erfolgt auch in Abhängigkeit von vorhandenen Mitteln auf der Basis einer Finanzvereinbarung, die der DAAD mit dem rechtlichen Vertreter der Hochschule schließt und die die Rechte und Pflichten definiert.

Bitte senden Sie Ihre Anträge an:

Deutscher Akademischer Austauschdienst
Gruppe 33 EU-Programme/Ref. 331
Frau Stefanie Fleischer
Postfach 20 04 04

53134 Bonn

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

DAAD/Ref. 331
Frau Stefanie Fleischer
Postfach 20 04 04

53134 Bonn

Tel.: 0228/882-414
E-mail: s.fleischer@daad.de

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Siegbert Wuttig